

8

Herrn Cdt. Renault

der " Dir. Dr. Gloth  
und " Dr. Timm

0667

8. Juni 1948. e.

Wt/U 18

: Bericht für die Fiat: *Report for the Fiat:*  
 Vergasung von feiner Kohle nach dem Verfahren von Fr. Winkler.  
*Carburisation of coal dust after the Dr. Winkler process.*

Hier bitten Sie, Herrn Dr. Faragher noch folgende Ergänzung zu dem ihm 1947 übersandten Bericht mitzutellen:

Infolge des Brandes im Januar 1945 in Op 51 wurden Fr. Winkler die Patenteunterlagen von Leuna zerstört. Zur Zeit der Abfassung des Berichtes für die Fiat hatte Fr. Winkler die Patente von Leuna nicht zur Hand.  
 Von Dr. Chr. Schneider, Leuna, wurde das Verfahren zur Schwelung von feinkörnigen Kohlen mit Spälgas unter "kochender" Bewegung der Feinkohle zu Patent angemeldet. Es wurden erteilt:

F.P. 652 405

E.P. 301 975

Ca.P. 295 970.

In Deutschland und in U.S.A. musste die Anmeldung wegen der Patente von Fr. Winkler zurückgezogen werden. In Deutschland existiert nur D.R.P. 605 027 von Fr. Sabel und Hantsch, in welchem ein nach obigen Verfahren arbeitender Schmelofen geschützt ist. Hier legen eine Zeichnung dieses Ofens bei, in welchem die feinkörnige "fließende" Kohle über 4 Etagen den Ofen von oben nach unten passiert.

Mit einem solchen Ofen wurde in Leuna ein Versuch durchgeführt. Wegen der zu starken Staudentwicklung mit Braunkohle kam das Verfahren nicht zur Anwendung.

Anbei eine Anlage.

Ø Herrn Cdt. Renault  
 " Lt. Faucher  
 " Dir. Dr. Gloth  
 " Dr. Timm  
 " Dr. Fr. Winkler (3 x)

0668

Deutsches Reichspatent

605 027

Kl. 10a Gr. 2401

